

33. Arzt aus Syrien

Studium und Weiterbildungen

- Humanmedizin, Universität, Syrien

Berufserfahrung: 3 Jahre

- Hospitant für Psychiatrie und Psychosomatik – Klinikum, Deutschland
Führen von Anamnesegesprächen, Durchführung körperlicher Untersuchungen und Blutentnahmen, Begleitung der Oberärztin bei der Visite
- Hospitant für Orthopädie und Unfallchirurgie – Krankenhaus, Deutschland
Betreuung von Patienten auf der Station, Vorbereitung der Patienten in den IVS-Sälen für Injektionen, Assistenz bei verschiedenen orthopädischen Operationen, Begleitung des Chefarztes bei der Visite
- Assistenzarzt für Radiologie – Krankenhaus, Syrien
Durchführung und Auswertung von Ultraschall, Röntgen, CT und Sonografien, Stellen von Diagnosen und Zusammenarbeit mit anderen Ärzt*innen zur Erstellung von Behandlungsplänen, enge Zusammenarbeit mit allen Abteilungen
- Praktisches Jahr – Krankenhaus, Syrien
Beobachtung und Hospitation in den Bereichen Innere Medizin, Chirurgie, Pädiatrie, Geburtshilfe und Gynäkologie, HNO, STI, Augenheilkunde, Primäre Gesundheitsversorgung, Notfallmedizin, Anästhesie und Psychische Erkrankungen

IT-Kenntnisse: MS Office

Sprachkenntnisse: Arabisch (Muttersprache), Deutsch (C1), Englisch (B2)

Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Mein Traum ist es, im Bereich Kardiologie oder Orthopädie zu arbeiten. Bis zur Approbation und vor der Kenntnisprüfung bin ich jedoch auch offen, in anderen Fachbereichen zu arbeiten, zum Beispiel in der Inneren Medizin oder Psychiatrie. Von meinem Mentor oder meiner Mentorin würde ich gerne Tipps erhalten, wie und wo ich eine passende Stelle finde, sowie Ratschläge für Bewerbungen und welche Bereiche sich gut für den Berufseinstieg eignen. Ich würde mich auch gerne über den Alltag und die Arbeitskultur im Krankenhaus austauschen und mehr über den Einstieg in eine neue Arbeitsumgebung erfahren. Zur Überbrückung, bis ich eine passende Stelle gefunden habe, wäre ich auch sehr an einem Teilzeitjob im Bereich Gesundheit und Pflege interessiert.

Das Projekt Mentoring-Partnerschaft Südostbayern wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

